

DIN EN ISO 18113-4



ICS 11.100.10

Ersatz für
DIN EN ISO 18113-4:2013-01

**In-vitro-Diagnostika –
Bereitstellung von Informationen durch den Hersteller
(Kennzeichnung) –
Teil 4: Reagenzien für in-vitro-diagnostische Untersuchungen zur
Eigenanwendung (ISO 18113-4:2022);
Deutsche Fassung EN ISO 18113-4:2024**

In vitro diagnostic medical devices –
Information supplied by the manufacturer (labelling) –
Part 4: In vitro diagnostic reagents for self-testing (ISO 18113-4:2022);
German version EN ISO 18113-4:2024

Dispositifs médicaux de diagnostic in vitro –
Informations fournies par le fabricant (étiquetage) –
Partie 4: Réactifs de diagnostic in vitro destinés aux autodiagnoses (ISO 18113-4:2022);
Version allemande EN ISO 18113-4:2024

Gesamtumfang 26 Seiten

DIN-Normenausschuss Gesundheitstechnologien (NAGesuTech)

Nationales Vorwort

Das Dokument EN ISO 18113-4:2024 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 212 „Medical laboratories and in vitro diagnostic systems“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 140 „In-vitro-Diagnostik“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 176-08-08 AA „Qualitätsmanagement in medizinischen Laboratorien“ im DIN-Normenausschuss Gesundheitstechnologien (NAGesuTech).

Für die in diesem Dokument zitierten Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 14971:2019	siehe	DIN EN ISO 14971:2022-04
ISO 15197	siehe	DIN EN ISO 15197
ISO 15223-1:2021	siehe	DIN EN ISO 15223-1:2022-02
ISO 18113-1:2022	siehe	DIN EN ISO 18113-1:2024-10
ISO 18113-5	siehe	DIN EN ISO 18113-5

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 18113-4:2013-01 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Informationen zum UDI (eindeutige Produktkennung) hinzugefügt;
- b) Text aktualisiert, um Änderungen in den Vorschriften widerzuspiegeln und Beispiele für mehr Klarheit zu liefern;
- c) Literaturverzeichnis aktualisiert;
- d) redaktionelle Überarbeitung der Norm.

Frühere Ausgaben

DIN EN 376: 1992-07, 2002-06
DIN EN ISO 18113-4: 2010-05, 2013-01

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 14971, *Medizinprodukte — Anwendung des Risikomanagements auf Medizinprodukte (ISO 14971:2019)*; Deutsche Fassung EN ISO 14971:2019 + A11:2021

DIN EN ISO 15223-1:2022-02, *Medizinprodukte — Symbole zur Verwendung im Rahmen der vom Hersteller bereitzustellenden Informationen — Teil 1: Allgemeine Anforderungen (ISO 15223-1:2021)*; Deutsche Fassung EN ISO 15223-1:2021, mit CD-ROM

DIN EN ISO 15197, *Testsysteme für die In-vitro-Diagnostik — Anforderungen an Blutzuckermesssysteme zur Eigenanwendung bei Diabetes mellitus*

DIN EN ISO 18113-1:2024-10, *In-vitro-Diagnostika — Bereitstellung von Informationen durch den Hersteller — Teil 1: Begriffe und allgemeine Anforderungen (ISO 18113-1:2022)*; Deutsche Fassung EN ISO 18113-1:2024

DIN EN ISO 18113-5, *In-vitro-Diagnostika — Bereitstellung von Informationen durch den Hersteller — Teil 5: Geräte für in-vitro-diagnostische Untersuchungen zur Eigenanwendung*

– Leerseite –

Deutsche Fassung

**In-vitro-Diagnostika —
Bereitstellung von Informationen
durch den Hersteller (Kennzeichnung) —
Teil 4: Reagenzien für in-vitro-diagnostische Untersuchungen
zur Eigenanwendung (ISO 18113-4:2022)**

In vitro diagnostic medical devices —
Information supplied by the manufacturer (labelling) —
Part 4: In vitro diagnostic reagents for self-testing
(ISO 18113-4:2022)

Dispositifs médicaux de diagnostic in vitro —
Informations fournies par le fabricant (étiquetage) —
Partie 4: Réactifs de diagnostic in vitro destinés aux
autodiagnosics (ISO 18113-4:2022)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 2. Oktober 2022 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	4
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Sicherheits- und Leistungsanforderungen der abzudeckenden Verordnung (EU) 2017/746	5
Vorwort	9
Einleitung	10
1 Anwendungsbereich	11
2 Normative Verweisungen	11
3 Begriffe	11
4 Allgemeines	11
4.1 Wesentliche Anforderungen	11
4.2 Identifizierung von Kit-Bestandteilen	11
4.3 Gestaltung der Gebrauchsanleitung	12
5 Inhalt des Etiketts auf dem äußeren Behälter	12
5.1 Hersteller	12
5.2 Identifizierung des Reagenzes für in-vitro-diagnostische Untersuchungen	12
5.2.1 Name des Reagenzes für in-vitro-diagnostische Untersuchungen	12
5.2.2 Chargenbezeichnung/Losnummer	12
5.2.3 Einmalige Produktkennung (en: Unique Device Identifier, UDI)	12
5.3 Inhalt	13
5.4 Bestimmungsgemäßer Gebrauch/Zweckbestimmung	13
5.5 In-vitro-diagnostische Verwendung	13
5.6 Lagerungs- und Handhabungsbedingungen	14
5.7 Verfallsdatum	14
5.8 Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen	14
6 Inhalt des Etiketts auf dem Primärbehälter	15
6.1 Allgemeine Bestimmungen	15
6.1.1 Einzelner Behälter	15
6.1.2 Kleines Etikett	15
6.2 Hersteller	15
6.3 Identifizierung des Reagenzes für in-vitro-diagnostische Untersuchungen	15
6.3.1 Name des Reagenzes für in-vitro-diagnostische Untersuchungen oder des Bestandteils	15
6.3.2 Chargenbezeichnung/Losnummer	15
6.3.3 Einmalige Produktkennung (UDI)	15
6.4 Inhalt	15
6.5 In-vitro-diagnostischer Gebrauch	15
6.6 Lagerungs- und Handhabungsbedingungen	15
6.7 Verfallsdatum	16
6.8 Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen	16
7 Inhalt der Gebrauchsanleitung	16
7.1 Hersteller	16
7.2 Identifizierung des Reagenzes für in-vitro-diagnostische Untersuchungen	16
7.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch/Zweckbestimmung	16
7.4 Grundprinzipien des Verfahrens	17
7.5 Rückverfolgbarkeit der den Kalibriermaterialien und dem Richtigkeitskontrollmaterial zugewiesenen Werte	17
7.6 Bestandteile	17
7.7 Zusätzlich erforderliche Ausrüstung und/oder Materialien	18
7.8 Lagerung und Haltbarkeit nach dem ersten Öffnen	18
7.9 Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen	18
7.10 Gewinnung, Handhabung und Lagerung der Primärprobe	19

7.11	Verfahren zum Erhalten des Ergebnisses	19
7.12	Kontrollverfahren	19
7.13	Ablesung der Testergebnisse	19
7.14	Auswertung der Ergebnisse	20
7.15	Leistungsmerkmale	20
7.15.1	Allgemeines	20
7.15.2	Messintervall	20
7.16	Biologische Referenzbereiche	20
7.17	Einschränkungen des Verfahrens	20
7.18	Literaturangaben	21
7.19	Dokumentenlenkung	21
	Literaturhinweise	22

Tabellen

Tabelle ZA.1 — Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und Anhang I der Verordnung (EU) 2017/746 [Abl. L 117] und zu System- bzw. Prozessanforderungen, einschließlich derjenigen, die sich auf Qualitätsmanagementsysteme, Risikomanagement, Systeme zur Überwachung nach dem Inverkehrbringen, Leistungsstudien, klinische Nachweise oder die Nachbeobachtung der Leistung nach dem Inverkehrbringen beziehen	6
Tabelle ZA.2 — Anwendbare Normen, um die Konformitätsvermutung, wie in diesem Anhang ZA beschrieben, zu begründen	7

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 18113-4:2024) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 212 „Medical laboratories and in vitro diagnostic systems“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 140 „In-vitro-Diagnostik“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Dezember 2024, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juni 2027 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN ISO 18113-4:2011.

Dieses Dokument wurde im Rahmen eines Normungsauftrages erarbeitet, den die Europäische Kommission CEN erteilt hat. Der Ständige Ausschuss der EFTA-Staaten genehmigt anschließend diese Aufträge für die Mitgliedsstaaten.

Zum Zusammenhang mit EU-Rechtsvorschriften siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Liste dieser Institute ist auf den Internetseiten von CEN abrufbar.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 18113-4:2022 wurde von CEN als EN ISO 18113-4:2024 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.